

Kein Respekt - keine (gute) Rechtschreibung (?)

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. September 2017 19:29

[Zitat von Trantor](#)

Das muss nicht unbedingt sein, da diese Lehrer ggf. das Verhalten der SuS anders wahrnehmen und so subjektiv weniger Disziplinschwierigkeiten haben.

[@Trantor,](#)

du meinst, sie empfinden einfach nicht als Störung, was andere als Störung empfinden würden?

Ich denke, da ist was dran. Unsere Meinungen sind halt auch sehr verschieden, glaube ich, wie viel "Ruhe und Ordnung" im Unterricht sein soll bzw. wie laut es jemand erträgt.

Ich meine aber schon, dass Menschen, die auch sonst im Leben viel von der Einhaltung von Regeln halten, auch im Unterricht auf mehr Einhaltung von Regeln setzen - sowohl, was Unterrichtsstörungen anbelangt, als auch, was Rechtschreibregeln anbelangt bzw. **wann darauf zu achten ist und wann das nicht unbedingt sein muss** (Letzteres ist ja die Aussage in dem Buch). Und das korreliert meinem Eindruck nach durchaus mit Nähe und Distanz zu den Schülern, also auch mit dem Duzen oder dem Wertlegen aufs Siezen.

Von daher könnte ich mir vorstellen, dass der Autor tendenziell Recht hat.